

## Info-Brief zum Jahr 2020

Stettfurt, 9. Januar 2020

Geschätzte Eltern / Erziehungsberechtigte

Ich hoffe, Sie alle haben besinnliche und erholsame Weihnachtsferien verbracht und sind gut ins neue Jahr gestartet. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien **Es ganz Guets Nöis 😊!**

Von der schulbetrieblichen Seite her waren wir froh, als wir uns nach den gelungenen, schönen Jahresendlässen in die Weihnachtsferien verabschieden durften. Es war ein anspruchsvolles Jahr. Nun freuen wir uns auf ein Jahr 2020, das etwas ruhiger daherkommt.

Nachfolgend erfahren Sie die letzten personellen Neuerungen und Veränderungen, deren Planung noch auf das Jahr 2019 zurückgeht.

### Schulische Sozialarbeit an der Primarschule Stettfurt

Ich freue mich, Ihnen mitzuteilen, dass unsere Schule das Projekt «Einführung Schulische Sozialarbeit» erfolgreich umgesetzt hat.

Als ich 2015 nach Stettfurt kam, waren Mittagstisch und Schulische Sozialarbeit zwar schon in einigen zurückhaltend geäusserten Entwicklungsgedanken enthalten, aber noch weit von der Realisierung entfernt. Seither hat sich vieles verändert! Heute verfügen wir im Dorf über einen gut funktionierenden und frequentierten Mittagstisch, der auch unserer Schule sehr guttut – und nun, per 1. Januar 2020, haben wir die Schulische Sozialarbeit eingeführt!

An 2 Tagen pro Woche – in der Regel am Montag und am Freitagmorgen – wirkt Thomas Frischknecht als Schulischer Sozialarbeiter (SSA) bei uns. Seine Aufgaben bestehen einerseits in verschiedenen Präventivaufgaben, andererseits ist er Ansprechpartner bei Anliegen zur sozialen Befindlichkeit aller unserer Schulkinder. Die Spannweite des Arbeitsgebietes eines SSA ist gross – und die ihm anvertrauten Anliegen sind in der Regel mannigfaltig. Unter <http://www.schule-stettfurt.ch/schulsozialarbeiter.html> finden Sie erste ausführlichere Informationen über seine Dienstleistungen an unserer Schule.

### Nachfolgeregelung Rita Schneider durch Rebecca Gugger und Madeleine Bösch

Wie die Eltern der Kinder vom Kindergarten Ost bereits erfahren haben, verlässt uns die Kindergartenlehrperson Rita Schneider per Ende Semester in Richtung Weinfeld.

Die Hauptlehrperson an der Klasse ist seit Beginn dieses Schuljahres Rebecca Gugger. Schon bei ihrer Anstellung hatte sie ihre Bereitschaft für ein höheres Pensum platziert. Dies kommt uns nun früher als gedacht entgegen. Erfreulicherweise hat sich in der Zwischenzeit auch Madeleine Bösch, unsere DaZ-Lehrperson bereit erklärt, einen Teil des freiwerdenden Pensums zu übernehmen. Sie ist ausgebildete Kindergärtnerin und kennt die Klasse bereits von den Stellvertretungen, die sie übernommen hat. So kann die Nachfolge von Rita Schneider im Kindergarten durch unsere eigenen Lehrpersonen abgedeckt werden. Detailinformationen dazu erhalten die Eltern der Kinder vom Kindergarten Ost mit separater Post.

### Entlastung von Rebecca Gugger auf der Primarstufe durch Michelle Lebeda im Französisch

Michelle Lebeda aus Stettfurt hat die Pädagogische Maturitätsschule absolviert und befindet sich nun in der Ausbildung zur Sekundarlehrperson. Sie verfügt über einen ausserordentlich guten Französischhintergrund sowie über die Befähigung, an unserer Stufe zu unterrichten. Aus diesem Grund wird sie Rebecca Gugger ab dem kommenden Semester in den vier Französischlektionen entlasten. Das ermöglicht uns gleichzeitig, den Stundenplan der 5./6. Klasse zu optimieren, da die Lektionen bis anhin nur um 07.30 Uhr platziert werden konnten. Zurzeit prüfen wir die Durchführung als Doppellektionen; dies würde ein vertiefteres Eingehen auf die jeweiligen Themenblöcke ermöglichen. Detailinformationen werden direkt an die Eltern der 5./6. Klässler kommuniziert, sobald die Planung erfolgt ist.



Freundliche Grüsse, Thomas Keller, Schulleiter